Den 3. Xbris alweiln man noch merer Saazer
Hopfen vonnötten gehebt, als ist abermaln von Hansen
Mayr, Hopfenhandler zu Neumarckht, 21 Centen 20 *lb.*
des bessern gerechten Saazer Guets erkhaufft worden, den
Centen, wie vor, *per* 35 fl. bezalt, thuet Inhalt Scheins vnd
der Wagzetl *N*^{o}. 10
742 fl.

Von solchem Hopfen an hießiger Stattwaag zu Wegen
bezalt
1 fl. 24 kr.

Den 21. Xbris von Hansen Pfaller von Gärbensee
widerumben 2 Centen 88 *lb.* Kipfenberger Hopfen er-
khaufft vnd vor ieden Centen 15 fl. bezalt, thuet
sambt 10 kr. Waggellt, Inhalts Scheins *N*^{o}. 11
43 fl. 22 kr.

Huius 925 fl. 50 kr.

[fol. 90r]

Wann dann vorgedachter Hopfen noch völlig
nit erkhleckht vnd man vnder den Saazer noch
ain Kipfenberger Hopfen vonnötten gehebt, als
ist den 3. May Anno 1625 abermaln von
vorgemelten Hannsen Pfaller, Hopfenhandlern
zu Gärbensee 5 Centen 86 *lb.* Spalter
Guet erkhaufft worden, den Centen *per* 15 fl.
bezalt, thuet Inhalt Scheins *N*^{o}. 12
87 fl. 54 kr.

Hieruon Waggellt bezalt
24 kr.

Huius 88 fl. 18 kr.